



© Robert Fessler

Kornmarkt Bregenz

Kornmarktplatz
6900 Bregenz, Österreich

ARCHITEKTUR

Baumschlagler Hutter Partners

Helmut Kuess

Gerhard Hörburger

BAUHERRSCHAFT

Stadt Bregenz

LANDSCHAFTSARCHITEKTUR

Vogt Landschaftsarchitekten

FERTIGSTELLUNG

2013

SAMMLUNG

next.land

PUBLIKATIONSdatum

12. Juli 2018



Kornmarkt / Vorarlbergmuseum Platzgestaltung

Der Kornmarkt ist Vorplatz des neuen Vorarlberger Landesmuseums und des Kunsthauses und bildet eine attraktive Freifläche für angrenzende Geschäfte und Gastronomien. Der neue Kornmarktplatz ist heute in erster Linie Bewegungsfläche für die alltäglichen Wege, zugleich aber auch Vorplatz verschiedener Kultureinrichtungen, Marktplatz, Außengaststube, Konzertbühne, Stadt-Entree für Schifffahrtsgäste sowie Aufenthalts- und Beobachtungsort des städtischen Lebens. Das verbindende Gestaltungselement ist der helle Asphaltbelag. Die Kontinuität des Bodenbelags wird über die durchgehende, veredelte Asphaltfläche erreicht. Die Gliederung des Platzes, die Führung des Verkehrs und die Zonierung für Veranstaltungen erfolgen nicht über bauliche Elemente, Beschilderungen und Markierungen, sondern weitestgehend über die Anordnung und Dichte der Vegetation. Das Vegetationskonzept führt zu einer atmosphärischen Zonierung des Platzes, welche die Blickbeziehungen zum See sowie in die Gassen der Altstadt lenkt und stärkt. Der wertvolle Platanenbestand wird geschützt und neu in Szene gesetzt. Die neugepflanzten Bäume ergänzen den Bestand und werden als lichte Baumhaine über den Platz und entlang der Kornmarktstraße weitergeführt. Die unterschiedlichen Baumarten zeigen ein abgestimmtes Spiel von Blüten-, Blatt- und Herbstfärbungen, Blatttexturen und Aststrukturen, die Wirkung von Licht und Schatten ruft wechselnde Stimmungen im Verlauf der Jahreszeiten hervor und lässt den Kornmarkt immer wieder aufs Neue erleben. Die Bauminseln werden aus dem Asphalt ausgeschnitten und erhalten einen begehbaren, der Körnung des Asphalts angepassten Kiesbelag, der die notwendige Wasserdurchlässigkeit gewährleistet. Lange Bänke zeichnen mit ihrer geschwungenen Form die baumbestandenen Intarsien nach und lenken den Besucher unbewusst über den Platz. Die freie Bestuhlung lässt die Besucher:innen den Raum individuell erleben. Ein neuer Pavillon steht im Bezug zur Buslinie und erweitert die Bauminsel um ein wetterfestes Dach für die Wartenden. (Text: Vogt Landschaftsarchitekten)

Kornmarkt Bregenz

DATENBLATT

Architektur: Baumschlager Hutter Partners (Carlo Baumschlager, Jesco Hutter),
Helmut Kuess, Gerhard Hörburger
Bauherrschaft: Stadt Bregenz
Landschaftsarchitektur: Vogt Landschaftsarchitekten (Günther Vogt)
Fotografie: Robert Fessler

Funktion: Parkanlagen und Platzgestaltung

Wettbewerb: 2010

Fertigstellung: 2013

AUSZEICHNUNGEN

ZV-Bauherrenpreis 2015, Nominierung

7. Vorarlberger Hypo-Bauherrenpreis 2015, Preisträger

WEITERE TEXTE

Kornmarkt / Vorarlbergmuseum Platzgestaltung, next.land, Donnerstag, 12. Juli 2018